

Das Verwaltungsgebäude der Stadtwerke Wittenberge GmbH an der Bentwischer Chaussee 1 in Wittenberge.



Karl STEHT UNTER STROM

Energie mit WIR-Gefühl

Die Stadtwerke Wittenberge setzen neben Strom, Gas, Wärme und Wasser auf soziales Engagement.

»Ich habe 1994 und damit zwei Jahre nach deren Gründung bei den Stadtwerken Wittenberge angefangen. Unser Kundenberatungsbüro befand sich damals auf dem Gelände des ehemaligen Nähmaschinenwerks, im sogenannten Würfel«, erinnert sich Anke Blazejowski. Sie gehört zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ersten Stunde. **Karl** freut sich auf das Gespräch und hat sich mit ihr in den Theaterarkaden in der Bahnstraße 76 verabredet. Hier befindet sich seit 2002 das Kundenbüro der Stadtwerke, in dem sie mit zwei weiteren Kolleginnen und Kollegen tätig ist. Es ist die Anlaufstelle, wenn es um Verbrauchsabrechnungen, Abschläge, Zählerstände und Mahnungen sowie An- und Abmeldungen geht. »Im Laufe meiner Arbeitsjahre hier habe ich schon mit so mancher Zahlenkolonne jongliert«, schmunzelt die Kundenberaterin. **Karl** will wissen, ob es in ihrer fast dreißigjährigen

Betriebszugehörigkeit etwas gibt, an das sie sich ganz besonders erinnert. Sie muss nicht lange überlegen: »An die Eisbahn, die wir anlässlich 20 Jahre Stadtwerke vor dem Kulturhaus aufgebaut hatten – dreißig Meter lang und zehn Meter breit.« **Karl** wundert sich nicht, dass sie die Abmaße noch so genau im Kopf hat. Sie arbeitet schließlich jeden Tag mit Zahlen, denkt er. Und natürlich mit Menschen, die aber »auch die Möglichkeit haben, sich auf unserem Kundenportal zu registrieren und dann online ganz



bequem Abschläge anpassen, Kontaktdaten ändern, Zählerstände melden oder Rechnungen einsehen können«, macht Anke Blazejowski aufmerksam.

Auch Heiko Siesing ist ein Mitarbeiter der ersten Stunde. **Karl** trifft den Obermonteur in der Rathausstraße auf dem Betriebshof der Stadtwerke an einer Gasdruckregelanlage. »Angefangen habe ich in unserem Unternehmen 1994, also vor fast 30 Jahren. Zunächst als Wassermonteur, später kam für mich die Gassparte dazu. Jetzt ist ausschließlich Gas mein Bereich.« Von der Pike auf hat er den Beruf erlernt, aber bei einem anderen Versorger, erzählt der 55-jährige und lässt im gleichen Moment nicht unerwähnt: »Wegen der Liebe verschlug es mich nach Wittenberge.« Auch er hat viel mit Zahlen zu tun, aber bei ihm geht es mehr um Druck, Volumen und Temperatur. »Wir haben in Wittenberge immerhin ca. 3.500 Hausgasanschlüsse. Ob Kochen oder Heizen,

Kundenberaterin Anke Blazejowski ist Ansprechpartnerin, wenn es um Verbrauchsabrechnungen, Abschläge, Zählerstände und Mahnungen sowie An- und Abmeldungen geht.

Erdgas kommt vielfältig zum Einsatz. Und dann ist da noch das Fahren mit Gas«, macht er auf die öffentliche Erdgastankstelle aufmerksam, die die Stadtwerke im Bentwischer Weg in Wittenberge betreiben und die ebenfalls zu seinem Arbeitsbereich gehört. »All das muss gewartet und kontrolliert werden«, beschreibt er seinen Arbeitsalltag.

Fast 30 Jahre ist es jetzt her, dass die Stadtverordneten von Wittenberge den Beschluss fassten, die Versorgung der Bevölkerung mit Strom, Gas und Wasser nicht auf Kreisebene zu organisieren oder an ein privates Unternehmen abzugeben, sondern mit Partnern ein eigenes kommunales Versorgungsunternehmen zu gründen. Am 19. August 1992 war es soweit – die Geburtsstunde der Stadtwerke Wittenberge GmbH schlug. Langjähriger Geschäftsführer war Sigmar Luft, von 1992 bis 2006. Ihm folgte bis 2018 Eveline Geisler. Dann übernahm Lutz Kähler die Führung des Versorgungsunternehmens mit heute 44 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie einem Netz von 122 Kilometern Gas-, 130 Kilometern Wasser- und 440 Kilometern Stromleitungen. **Karl** muss diese Zahlen erst einmal sacken lassen, bevor ihm Geschäftsführer Lutz Kähler die nächsten nennt: Derzeit werden in Wittenberge ungefähr



Die Stadtwerke haben in Wittenberge rund 3.500 Hausgasanschlüsse, deren Wartung und Kontrolle zu den Aufgaben von Heiko Siesing gehören.

5.800 Kunden mit Gas, 11.500 Wohnungen mit Wasser und etwa 13.000 Kunden mit Strom versorgt. Und beim Stichwort Strom hat der Geschäftsführer weitere interessante Informationen für **Karl**: »Die Stadtwerke liefern zu 100 Prozent zertifiziertem Ökostrom aus Wasserkraft. Natürlich spielt auch die E-Mobilität für uns als Versorgungsunternehmen eine immer größer werdende Rolle. So haben wir im letzten Jahr nicht nur zwei weitere E-Ladesäulen in Wittenberge in Betrieb genommen, wir unterstützen auch das Laden eines E-Autos in der heimischen Garage: Und zwar durch unsere WIR-Strom-Ladestation – eine Wallbox, die das Laden zu Hause sicherer, schneller und einfacher macht als das Laden über eine normale Steckdose.«

»Eine Eisbahn zum 20-jährigen – und was planen die Stadtwerke zu ihrem 30-jährigen Jubiläum in wenigen Monaten?«, fragt **Karl** den Geschäftsführer. »Vorgesehen ist eine Festwoche in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft Elblandfestspiele e. V. Es soll vom 10. bis 16. Juli verschiedene kulturelle Veranstaltungen an den historischen Speichern, entlang der Elbe und am Hafen geben. Aktuell



Geschäftsführer Lutz Kähler zeigt eine Wallbox, eine Ladestation für Elektroautos.

finden wir uns dazu in der Abstimmung«, gewährt er einen Einblick in die Vorbereitungen. »Als kommunaler Versorger sind wir in der Stadt und der Region verankert. An erster Stelle steht dabei natürlich die Versorgung mit Strom, Gas, Wärme und Wasser. Wir sehen uns aber auch in der gesellschaftlichen Verantwortung«, macht Lutz Kähler aufmerksam und erzählt, dass die Stadtwerke Vereine, Schulen und Kitas, Kulturveranstaltungen und soziale Projekte, die in Wittenberge und der Region stattfinden, unterstützen. Die Stadtwerke sind auch sportlich, versichert der Geschäftsführer: Zusammen mit dem FSV Veritas Wittenberge / Breese organisiert das Versorgungsunternehmen jährlich ein Fußballturnier.

Stadtwerke Wittenberge GmbH

Bentwischer Chaussee 1
19322 Wittenberge
Telefon 0 38 77 . 954-0
info@stadtwerke-wittenberge.de
www.stadtwerke-wittenberge.de

Kundenbüro

Bahnstraße 76
Telefon 0 38 77 . 954-177

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 – 12 Uhr; Di 13 – 17 Uhr